

II-892 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

14.12.1967

436/J

A n f r a g e

der Abgeordneten M a y r und Genossen
an die Frau Bundesminister für soziale Verwaltung,
betreffend die Erlassung gesetzlicher Bestimmungen zur Reinhaltung der
Luft.

Es ist eine allgemein bekannte Tatsache, daß die Luft besonders in
der kalten Jahreszeit in den Städten in einem Ausmaß verschmutzt wird,
das von medizinischen Fachleuten bereits als gesundheitsgefährdend ange-
sehen wird.

Ähnliche Probleme bestehen in der Bundesrepublik Deutschland. Dort
ist man z.B. im Land Nordrhein-Westfalen dazu übergegangen, durch ge-
setzliche Bestimmungen die übermäßige Verschmutzung der Luft zu bekämpfen.
In dem erwähnten deutschen Bundesland besteht bereits seit April 1962 ein
sogenanntes Immissionsschutzgesetz.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an die Frau Bundesminister
für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

1) Ist bekannt, welche Erfahrungen in der Deutschen Bundesrepublik
mit den gesetzlichen Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft gewonnen wurden?

Für den Fall, daß mit gesetzlichen Bestimmungen und deren Auswir-
kungen positive Erfahrungen gemacht wurden:

2) Sind Sie, Frau Bundesminister, bereit, zu prüfen, ob und in welcher
Weise diese Erfahrungen in Österreich nutzbringend angewendet werden
könnten?